



Buga
Holz beeindruckt



Gründorf
Unter neuem Namen



Elvedi
Optimale Platzausnutzung

HOLZ

mit Fenster- und Türenmarkt

Forum

Fachmagazin
für den
Holzhandel

Holz Strupp

Alles für die Sanierung



Holz und Farbe

Das Farbensortiment wird auch im Holzfachhandel ständig erweitert.

Bei Renovierungen, Sanierungen und Modernisierungen von Wohnungen klommen ebenso wie beim Neubau die unterschiedlichsten Stoffe zum Einsatz. Ein wesentlicher Bereich sind dabei Farben, Lacke Lasuren, ebenso wie Pflegemittel. Die Produkte haben inzwischen auch im Holzfachhandel einen breiten Raum eingenommen. Trotzdem fehlen teilweise Kenntnisse über diese Produkte.

Durchblick im Chemikalien-Dschungel

REACH, CLP, Gefahrstoffverordnung 2010: Kleine und mittelständische Unternehmen tun sich schwer damit, den Überblick zu behalten und alle Aspekte zu identifizieren, die sie betreffen. Um diese Situation zu verbessern, hat DEKRA einen Praxisleitfaden erstellt, der den Unternehmen als Hilfestellung dient. Die vergangenen vier Jahre haben eine Vielzahl neuer Regelungen im Chemikalienrecht mit sich gebracht. Betroffen sind Hersteller, Importeure und Formulierer, aber auch Händler und Anwender der Produkte. Der Praxisleitfaden behandelt in zwölf Kapiteln die wesentlichen Regelungsbereiche des Chemikalienrechts und stellt die logischen Zusammenhänge dar:

- Ermitteln von Daten: Im Labor oder mittels Literaturrecherche müssen die Parameter ermittelt werden, die den Gefahrstoff

charakterisieren, beispielsweise Flammpunkt oder Giftigkeit.

- Einstufen des Stoffs: Anhand der Parameter und gesetzlicher Regelwerke wie der CLP-Verordnung oder des ADR-Katalogs werden dem Stoff, Gemisch oder Produkt Einstufungen zugewiesen, wie zum Beispiel „Hochentzündlich“ oder „Gesundheitsschädlich“. Diese Einstufungen lösen gesetzliche Pflichten für den Umgang aus, beispielsweise für Verwendung, Transport oder Entsorgung.
- Dokumentieren: Im Chemikalienrecht gibt es zahlreiche Dokumentationspflichten. Die bekannteste ist das Sicherheitsdatenblatt, das durch REACH jetzt nochmals erheblich erweitert wurde. Häufig sind für Importprodukte aber auch Verkehrsfähigkeitsbescheinigungen erforderlich.
- Implementieren: Die gesetzlichen Pflichten für den betrieblichen Umgang mit Chemikalien erfordern ein umfangreiches Fachwissen. Dieses wird an Rollen wie dem Gefahrgutbeauftragten, Sachkundigen nach Chemikalienverbotverordnung oder betriebliche Gefahrstoffstelle festgemacht.

DEKRA berät seit über 20 Jahren Unternehmen zum Chemikalienrecht. Experten unterstützen Firmen

bei der rechtskonformen und pragmatischen Umsetzung der Vorschriften, von der Datenermittlung bis zur Implementierung. Der Praxisleitfaden Chemikalienrecht kann kostenlos heruntergeladen werden unter www.dekra.de/chemikalienrecht.

Zusammenarbeit von IVK und IFAM

Eine belastbare Klebung herzustellen, bedeutet mehr als nur den richtigen Klebstoff auszuwählen. So sind beispielsweise Werkstoffeigenschaften, Oberflächenbehandlung, ein klebgerechtes Design oder der Nachweis der Gebrauchssicherheit wichtige Parameter, über die es zu entscheiden gilt. Der Einsatz von Klebstoffen ist heutzutage so vielfältig, dass es Klebstoffherstellern kaum mehr möglich ist, alle und vor allem die speziellen Einsatzgebiete in den Datenblättern zu berücksichtigen. Mit dem Leitfaden „Kleben – aber richtig“ haben der Industrieverband Klebstoffe (IVK) und das Fraunhofer Institut IFAM eine praktische Hilfestellung für Unternehmen herausgebracht, die grundlegende oder Zusatzinformationen benötigen. Planung, Entwicklung und Fertigung eines fiktiven Produktes werden Schritt für Schritt erläutert und damit alle Stufen der Planungs- sowie Fertigungsphase systematisch berücksichtigt. Dazu Dr. Axel Heßland, technischer Geschäftsführer des IVK: „Die Durchführung aller erforderlichen Prozessschritte und die Einhaltung der korrekten Reihenfolge bedeuten an sich schon

ein nicht zu unterschätzendes Maß an Qualitätssicherung.“ Ergänzt wird der Leitfaden durch ein Glossar und eine Suchfunktion, wodurch die wichtigsten Punkten des praktischen Einsatzes der Klebtechnik abgedeckt sind. Der Leitfaden kann kostenlos und interaktiv im Internet genutzt werden: <http://leitfaden.klebstoffe.com>

Frischekur für Parkett

Auch am hochwertigsten Parkettboden geht der Zahn der Zeit nicht spurlos vorüber. Wer aber ein bisschen handwerkliches Geschick mitbringt, kann mit einer neuen Versiegelung seinen Bodenbelag wieder auffrischen.

Der erste Schritt zum schönen Parkett ist das Schleifen. Doch Vorsicht: Vorher sollte unbedingt geprüft werden, ob die Nutzschicht des Bodenbelags noch ausreicht. Denn bei jedem Schleifen werden circa 0,5 Millimeter Holz abgetragen. Massives Parkett eignet sich im Allgemeinen aber problemlos zum mehrmaligen Schleifen.

Am einfachsten lässt sich der Boden mit einem Walzenschleifer bearbeiten, denn der Umgang mit einem Hand-Schwingschleifer ist eher mühsam, besonders bei großen Flächen. Für ein optimales Ergebnis sollte in mehreren Durchgängen mit zunehmend feinerem Schleifpapier gearbeitet werden – und das am besten immer diagonal zur Maserung des Bodens. Sollte der Parkettboden Risse oder kleinere Beschädigungen aufweisen, kommt vor dem finalen Schleif-



An keinem Fußboden geht die Zeit spurlos vorüber.

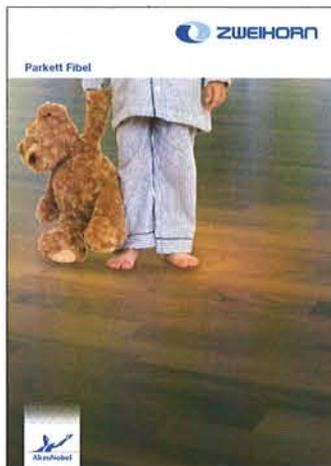
gang eine geeignete Reparaturmasse, etwa ein Kunstharzkitt, zum Einsatz. Beim abschließenden Schleifen kann dann die reparierte Stelle dem Bodenbelag angeglichen werden.

Bei der Versiegelung sollte in der Regel der Boden zuerst mit einer Grundierung bearbeitet und dann eine darauf abgestimmte Schutzschicht verwendet werden. Hier sind Öl- und Polyurethan-Versiegelungen üblich, doch seit einiger Zeit gewinnen auch sogenannte Wasserlacke an Bedeutung. Letztere haben den Vorteil, dass sie schadstoffarm und geruchslos sind. Mehr dazu und zu weiteren Themen rund ums Bauen gibt es unter www.bauemotion.de und in gedruckter Form im „Ratgeber für Ihr Zuhause“, der kostenlos bei vielen Banken und Sparkassen erhältlich ist.

Alles über Parkettveredelung

Parkett sorgt gleichzeitig für ein gesundes Raumklima, schützt die Umwelt und ist außerdem wirtschaftlich. Diese Informationen über Naturholzböden stehen in der neuen Parkett Fibel von Zweihorn.

Auf 28 Seiten gibt die Broschüre in anschaulicher und verständlicher Weise umfangreiche Informationen rund um das Veredeln und Renovieren von Parkett. An-



Die neue Parkett Fibel von Zweihorn.

gefangen vom richtigen Schliff, über die Grundierung, bis hin zur professionellen Veredelung mit Zweihorn Wasserlacken oder Ölen zeigt die Fibel Schritt für Schritt die korrekte Vorgehensweise. Auch dem Thema Reinigung und Pflege geölter oder lackierter Parkettböden widmet die Broschüre ein informatives Kapitel. Darüber hinaus findet man neben den Basisinformationen zum Thema Parkett auch noch viele wertvolle Profi-Tipps zur Renovierung von Holz- und

Korkfußböden, sowie die häufigsten Schadensursachen und wie man sie vermeidet.

Die neue Parkett Fibel kann kostenlos unter www.zweihorn.com/service angefordert oder als PDF heruntergeladen werden.

Für Treppen und Geländer ▶

Seit Juni 2011 ist Adler Aqua-Step RH lieferbar, ein Produkt, das rutschhemmend bei Treppe und Geländer wirkt. Nach Angaben des Unternehmens wirkt der wasserverdünnbare Versiegelungslack dank einer Rezeptur mit Wachsen nicht nur auf den Treppen rutschhemmend, sondern eignet sich auch zum Lackieren der Handläufe und Geländer. Weil er nicht so rau ist wie Lacke, die Rutschfestigkeit über die Struktur erreichen, fühlt er sich auch in der Hand gut an. Und damit sich das Ganze gut verarbeiten lässt, bietet Aqua-Step RH für das Lackieren der Geländer im Senkrechten ein optimales Abrinnverhalten.

Matt und glänzend

Die lösungsmittelfreien Auro Aqua-Lacke und -Lasuren kommen völlig ohne petrochemische und synthetische Gift- und Schadstoffe



Dank der Rezeptur mit Wachsen wirkt Aqua-Step RH auf der Treppe rutschhemmend und eignet sich auch zum Lackieren der Handläufe und Geländer.

aus. Die geruchsarmen Holz-Lacke und -Lasuren der Aqua-Linie enthalten ihrem Namen entsprechend nur Wasser als Lösungsmittel und sind auf Grund der natürlichen Rohstoffe besonders auch in Haushalten mit Kindern problemlos anzuwenden. Auro-Produkte werden nach eigenen Angaben aus pflanzlichen und mineralischen Rohstoffen gewonnen und sind deshalb außergewöhnlich schonend für Mensch und Umwelt.



Aqua-Lacke und -Lasuren verleihen Holz-Möbeln eine Schutzschicht.

Neben einem farbenfrohen Äußeren verleihen die Aqua-Lacke und -Lasuren Holz-Möbeln eine zuverlässige Schutzschicht. Soll nach dem Anstrich die natürliche Holzmaserung erhalten bleiben, empfiehlt sich die Aqua-Lasur. Eine deckende glänzende oder seidenmatte Farbschicht wird mit den Aqua-Lacken erreicht. Auro bietet für seine Buntlacke sieben Farbtöne sowie den Weißlack in glänzend und seidenmatt an. Die dazugehörigen Farbkarten geben einen Überblick über die zahlreichen trendigen Ausmischungen. Bei den Lasuren wählt, dem stehen über 20 Farbvarianten zur Verfügung, die alle untereinander mischbar sind.

DIBT-Zertifizierung

Die Öle aus dem Naturhaus sind vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBT), Berlin, mit dem DIBT-Gütesiegel ausgezeichnet worden. Mit dem DIBT-Zertifikat, das die unbedenkliche Anwendung der Oberflächenbeschichtungen für Holz und die Einhaltung der Emissionsrichtlinien nachweist, unterstreicht der Naturfarbenhersteller die ökologischen Grundsätze seiner Produktion. Alle Öle, Grundierungen, Lasuren, Wachse,

Reinigungs- und Pflegeprodukte aus dem Naturhaus werden aus reinen Naturrohstoffen hergestellt. Mit der vom Institut für Bautechnik vergebenen DIN EN 14342:2008-09 für die Naturhaus-Öle und ihre passenden Grundierungen zur Oberflächenbehandlung von Holzfußböden wird die Einhaltung höchster Anforderungen an den Gesundheitsschutz nach europäischen Normen und Standards nachgewiesen. Das DIBT-Zertifikat bietet auch den Anwendern der Öle, der Parkettindustrie, den Bodenlegern, Architekten und Gebäudereinigern, sowie dem Holzfachhandel Produktsicherheit.

In neuem Design

Die Kulba Bauchemie wartet in diesem Jahr mit einem neuen Gebinde-Design auf. Entsprechend der Kundenzielgruppe, die in erster Linie professionelle Verarbeiter aus Handwerk und Industrie umfasst, wurde ein modernes und geradliniges Layout gewählt. Zudem besticht das Design durch seine zeitlose und elegante Optik und erfüllt somit alle Anforderungen an ein Produkt des Profi-Segments.

Weiterhin wurde durch die Einführung eines Farbleitsystems eine bessere Übersicht über das



Der Pflegeschaum kann mit Tuch oder Schwamm aufgetragen werden.

Produktsortiment geschaffen. Artikel aus dem Bereich der Oberflächenveredelung sind künftig durch einen grünen und Produkte der Sparte Wachse & Pflegemittel mit einem dunkelroten Gruppiererring gekennzeichnet. Die Unterscheidung zwischen wasser- und lösemittelbasierten Anstrichmitteln ist nun auch auf den ersten Blick durch die Verwendung eines einheitlichen Piktogramms gewährleistet.

Als Startschuss der sukzessiven Umstellung aller Warenketten wurde mit den Produkten aus dem Sortiment der Oberflächenveredelung (Lasuren und Deckfarben) sowie der Wachse & Pflegemittel begonnen.

Neuer Edelholz-Pflegeschäum

PNZ hat sein Sortiment um einen Pflegeschäum für Hart- und Weichhölzer im Innen- wie auch Außenbereich erweitert. Der farblose oder auch naturbraun pigmentierte Auftrag dringt tief in das Holz ein, schützt es von innen heraus und verleiht ihm in farbiger Variante zusätzlich einen dauerhaften UV-Schutz. Der geruchsneutrale, ergiebige PNZ-Edelholz-

Pflegeschäum ultra aktiv kann mit Schwamm oder Tuch absolut tropffrei aufgetragen werden. Somit erhalten unbehandelte oder geölte Möbeloberflächen eine offenporige und feuchtigkeitsregulierende Pflege auf der Basis nachwachsender Rohstoffe.

Frei von bioziden Wirkstoffen besteht der Schaum hauptsächlich aus veredelten Naturölen, Wachsen und Wasser. Gemäß DIN EN 71/3 ist der getrocknete Anstrich sicher in der Anwendung bei Kinderspielzeug sowie entsprechend DIN 53160 speichel- und schweißecht.

Hochwertiger Wetterschutz

Hölzer an Objekten unbehandelt zu lassen, um eine graue Patina-Färbung zu erzielen, birgt viele Risiken, da das Holz nicht ausreichend vor Umwelteinflüssen wie UV-Strahlung und Feuchtigkeit geschützt ist. Die Folgen einer ungeschützten Bewitterung sind meist geschädigtes Holz und eine ungleichmäßig gefärbte, fleckige Oberfläche. Um trotzdem die silbergraue Optik zu erreichen und als bewusstes gestalterisches Element einzusetzen, bietet Pigrol



Mit dem DIBT-Zertifikat unterstreicht der Naturfarbenhersteller die ökologischen Grundsätze seiner Produktion.

eine Platin-Dekor-Farbpalette an. Sie umfasst drei Sonderfarbtöne mit den Namen Schiefer, Titan und Granit, die für die Pigrol-Produkte Schweden Waxx, Cremelasur und Langzeit-Schutzlasur erhältlich sind. Sie ermöglichen es, Holz eine moderne und gleichmäßige Patina-Färbung zu verleihen, verbunden mit hochwertigem Wetzerschutz.

Servicepaket

Die Weidenprofi GmbH gilt als Spezialist für Zäune aus Weiden- und Haselnussruten, die aus hochwertigem Flechtmaterial von Hand und ohne chemische Zusätze verarbeitet werden. Die Lebenserwartung dieser Naturzäune kann mit etwas Pflege entscheidend verlängert werden. Deshalb hat die Weidenprofi GmbH ein Pflegeset entwickelt, mit dem Händler den Endkunden eine patente Hilfe rund um Weiden- und Haselnusszäune an die Hand geben können.

Starke Verschmutzungen lassen sich mit dem rein pflanzlichen Intensivreiniger entfernen. Auch Pilze und Algen werden so beseitigt und sogar bereits bewitterte Holz- und Steinoberflächen werden

mit dem ergiebigen Holzreiniger gesäubert. Das dazu passende natürliche Pflegeöl frischt nicht nur die Farbe auf, sondern dringt tief in das Holz ein, hält es elastisch und schützt vor Austrocknung. Zudem wirkt das Holzöl wasserabweisend, schützt die Ruten vor schädigender UV-Strahlung und sorgt für eine wetterbeständige Oberfläche. Die Weidenprofi-Holzpflege aus natürlichen Ölen ist ökologisch unbedenklich und leicht aufzutragen.

Für beide Produkte können den Kunden technische Merkblätter an die Hand gegeben werden, die über Anwendung, Kenndaten und Gebrauchshinweise informieren und praktische Tipps enthalten. Das Servicepaket wird mit einer Broschüre abgerundet, die Informationen zur Haltbarkeit von Weidenzäunen und Haselnusszäunen bietet. Hier werden oft diskutierte Fragen und Probleme angesprochen und Lösungsmöglichkeiten vermittelt.

Mit praktischem Deckel

Künftig lassen sich die Gebinde von Holzfarbe, Lasur oder Holzöl aus dem Gori-Sortiment mit bloßen

Händen ohne Schraubendreher oder Spatel kinderleicht öffnen. Denn im Zuge eines Neu-Designs hat Dyrup sie mit dem neuen „easy Deckel“ ausgestattet. Der Hersteller hat damit auf die Ergebnisse seiner umfangreichen Kundenbefragungen reagiert.

„Mit der Umstellung auf den neuen Deckel tragen wir dem Feedback aus dem Handwerk Rechnung. Verschleißfreie Deckel, die sich ohne jeden Aufwand hand-

haben lassen, standen auf der Wunschliste unserer Kunden weit oben“, so Michael Walther, Produktmanager für die Marke Gori. Doch nicht nur der Deckel verändert sich: Mit dem Optimierungsziel einfache Unterscheidbarkeit, klare Kennzeichnung, bessere Übersichtlichkeit hat Dyrup die Gebinde und Texte „aufgeräumt“. „Der bewährte Inhalt ist selbstverständlich derselbe geblieben“, versichert Walther. ■



Zum Öffnen legt der Anwender den Deckelrand rundherum nach oben um, hebt ihn ab, fertig. Zum Verschließen wird der Deckelrand einfach wieder nach unten umgeklappt.

Anzeige